

An die Wähler des 6. sächs. Reichstagswahlkreises.

Da es bei der Kürze der Zeit nicht zu ermöglichen war, vor der bevorstehenden Reichstagswahl Wählerversammlungen zu veranstalten, so gestatten wir, die Unterzeichneten, uns, hiermit den Wählern unseres Wahlkreises

Herrn Advokat Ludwig Siegel in Dresden

als Candidaten zur Wahl zu empfehlen.

Herr Adv. Siegel hat sich im wechselvollen Laufe der Zeiten als characterfester, freisinniger Mann bewährt und ist uns, den Unterzeichneten, als solcher bekannt.

Wir empfehlen ihn jedem Wähler zur Wahl und hoffen umsomehr, daß Jeder unserer Aufforderung folgen wird, als im hiesigen Wahlkreise ein anderer Wahlcandidat gar nicht aufgetreten ist.

Es verlautet zwar, daß Herr Hofrath Adermann in Dresden von conservativer Seite zur Wahl in Vorschlag gebracht worden, nicht aber, daß derselbe, die Wahl anzunehmen, sich bis jetzt bereit erklärt habe.

Wohl an zur Wahlurne und zeigen wir, daß wir, die wir vor Jahresfrist den freisinnigen Herrn Dr. Schaffrath in den Reichstag fast einstimmig wählten, nicht über Nacht unsere Gesinnung gewechselt und in das entgegengesetzte Lager übergegangen sind, und wählen wir den Advokat Siegel zu unseren Vertreter.

Wilsdruff, den 25. Februar 1869.

Engelmann. Gerlach. Lorenz. Ritthaussen. Adv. Sommer. Türk.

Zur gefälligen Beachtung!

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich mit meinem Eisen- und Klempnerwaarengeschäft eine

Materialwaaren-, Tabak- & Cigarren-Handlung

verbunden habe, mit der freundlichen Bitte, bei Bedarf mich gütigst zu berücksichtigen.

Wilsdruff, den 22. Februar 1869.

Hochachtungsvoll

Moritz Patzig.

Zur Beachtung!

Traugott Vogel,

Schneidermeister in Wilsdruff, a. d. Kirche,

empfiehlt seinen werthen Kunden sowie überhaupt einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum eine reiche Auswahl der neuesten und geschmackvollsten Stoffe in acht Niederländer, Bränner und verschiedenen andern Waaren zu Frühjahrs- und Sommer-Anzügen zu möglichst billigen Preisen.

Bestellungen auf fertige Herren-Anzüge werden in jeder gewünschten Façon schnell und gut in Ausführung gebracht. Bei Bedarf bittet um gütige Berücksichtigung. Der Obige.

Wagen = Auction.

Sonnabend, den 27. Februar,

Nachmittags 2 Uhr,

sollen im Gasthose zu Tanneberg eine Halbschaise und ein offener, vierfüßiger Wagen, gegen sofortige Baarzahlung meistbietend versteigert werden.

Bandwurm beseitigt (auch brieflich) in 2 Stunden gefahrlos und sicher **Dr. Ernst in Neudau** (Leipzig.)

Sonntag, den 28. Februar

Extra-Concert

im Gasthose zu Kesselsdorf.

Anfang 7 Uhr.

Entree 3 Ngr.

Hierzu ladet freundlichst ein

C. Berthold.

Restoration.

Uebermorgen, Sonntag den 28. Februar,

CONCERT vom Stadtmusikchor.

Anfang Nachmittag 4 Uhr.

Dazu ladet freundlichst ein

G. Günther.

Verkaufs-Anzeige.

Bei dem Unterzeichneten ist **guter Hafer** in größeren und kleineren Quantitäten, sowie **Ziegellatten** und **Dachspäne** zu höchstmöglichst billigen Preisen zu verkaufen.

Wilsdruff, im Febr. 1869.

Carl Weber.

Theater in Wilsdruff im Rathskeller.

Sonnabend, den 27. Februar.

Auf vielseitiges Verlangen:

Bech = Schulse.

Originalposse mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von H. Salingré. Musik von A. Lang.

Sonntag, den 28. Februar:

Der Glöckner von Notre-Dame.

Vollständiges in 5 Abtheilungen nebst einem Vorspiel von Charlotte Birchpfeiffer.

Montag, den 1. März, auf Verlangen zum 2. Male:

Das Geheimniß der alten Wamsfell,

oder:

Haf und Liebe,

Characterbild in 5 Acten von Marlitt, nebst einem Vorspiel:

Die Gauklerstöchter.

Dienstag, den 2. März:

Eine Frau, die in Paris war.

Lustspiel in 3 Acten von G. v. Moser.

Donnerstag, den 4. März.

(Neuestes berühmtes Repertoirstück.)

Benefiz für den Schauspieler Herrn Richard Zirkel.

Die Maifönigin.

Vollständiges in 5 Acten von Trauen.

Nach dem 1. Act: **Hans und Gretel.** Polka, getanzt von Fräul.

Anna und Jda Zirkel.

Nach dem 3. Acte: **Steirischer Nationaltanz,** getanzt von Fräul.

Anna und Jda Zirkel.

Auf dieses Stück erlaube ich mir ein geehrtes Publikum ganz besonders aufmerksam zu machen und lade daher zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein, und bemerke noch, daß eine Wiederholung nicht stattfindet.

Richard Zirkel, Schauspieler.

NB. Nummerirter Pl. 5 Ngr. 2. Platz 3 Ngr. 3. Pl. 2 Ngr.

W. Zirkel, Director.

Die uns von Herrn D. in G. übersandte Annonce, Boul-Abend betr., können wir, nach reiflicher Ueberlegung, nicht zum Abdruck bringen.

Die Red. d. Bl.

Redaction, Druck und Verlag von H. A. Berger in Wilsdruff.

Hierzu eine Extra-Beilage.